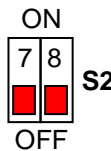
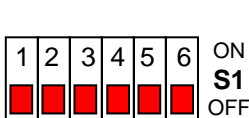
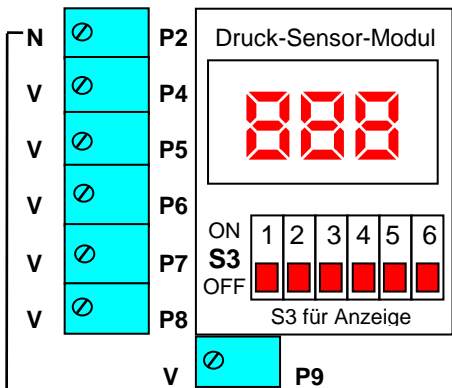


Δ-p-SENSOR-TRANSMITTER DMC-6-

Z 0184221_004_DMC6, Änderungen vorbehalten, Stand 05.11.2014, Seite 1 von 1

1. Bedienungshinweise :

● LED grün:
Netz / Power



Δp-Dämpfung	S2 7	S2 8
1 s	ON	ON
10 s	ON	
20 s		ON
30 s		

Freifeld in den beiden Tabellen bedeutet: Schalterstellung: OFF

Δp-Messbereich Anwahl:	S1 1	S3 1	S1 2	S3 2	S1 3	S3 3	S1 4	S3 4	S1 5	S3 5	S1 6	S3 6
1 z.B.: 20 mbar	ON	ON										
2 z.B.: 30 mbar			ON	ON								
3 z.B.: 40 mbar					ON	ON						
4 z.B.: 50 mbar							ON	ON				
5 z.B.: 60 mbar									ON	ON		
6 z.B.: 80 mbar											ON	ON

Trimmer-Potis P2 - P9 :

P2 = N = Nullpunkt für alle Messbereiche
 P4 = V = Endwert Bereich 1, P5 = V = Endwert Bereich 2
 P6 = V = Endwert Bereich 3, P7 = V = Endwert Bereich 4
 P8 = V = Endwert Bereich 5, P9 = V = Endwert Bereich 6

Bei TRANSMITTERN mit einem Messbereich von ≤ 20 mbar beachten Sie bitte:

N = Nullpunkt. Nach Transport und Montage von der Senkrechten abweichend (Schwerkrafteinfluß auf die Sensor-Membrane), Nullpunkt-Korrektur bei betriebswarmen Gerät an P2 vornehmen. Dabei die Dämpfung mit Schaltern S2 auf 1s stellen. Mit dem **Schiebeschalter S6**, rechts neben der Klemme 13, kann der Strom - mA -Analogausgang an Klemme 12 von 0 - 20 mA, S6 = ON auf 4 - 20 mA, S6 = OFF umgeschaltet werden.

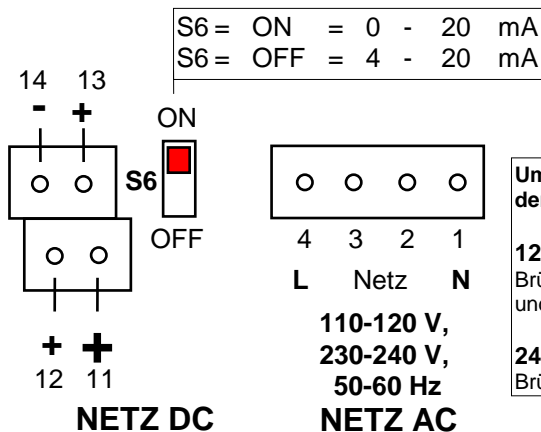
2. Anschlussplan:

2.1 DMC-6 * - 24 DC - 240 AC -

24 VDC Netzspannung:

Klemme 11: + Pol
 Klemme 14: - Pol

Dreileiter- oder Vierleitertechnik mit Analogausgang.



S6 = ON = 0 - 20 mA
 S6 = OFF = 4 - 20 mA

Umschaltung an den Klemmen:

120V:
 Brücke 1 + 3
 und 2 + 4

240V:
 Brücke 2 + 3

Analogausgänge:

0-10 V = Bürde \geq 5 k Ω , Klemme 14- und Klemme 13+, S6 = beliebig

0-20 mA = Bürde \leq 500 Ω , Klemme 14- und Klemme 12+, S6 = ON.

4-20 mA = Bürde \leq 500 Ω , Klemme 14- und Klemme 12+, S6 = OFF.

Bitte beachten Sie, daß an den Klemmschraubenköpfen mit einem externen Messinstrument nur dann einwandfrei gemessen werden kann, wenn die Klemme zugeschraubt worden ist. Eine noch offene Klemme hat zum Schraubenkopf keinen ausreichend sicheren Kontakt.

3. Montage:

4 Bohrungen im Gehäuse: D = 4,2 mm, 50 x 108,5 mm. Die Gehäuserückwand soll senkrecht montiert werden. Bitte beachten Sie auch den Hinweis zur Montage unter Bedienungshinweise Punkt 1. Zur Kabeleinführung verwenden Sie bitte nur Kunststoffverschraubungen. Metallverschraubungen sind wegen fehlender Erdung nicht zulässig. Wird nur ein Druckanschluß (+ oder -) benutzt, dann muß der nicht angeschlossene Druckanschluß offen bleiben und gegen Verschmutzung geschützt werden. Dazu verwenden Sie bitte unseren FILTER FS-* oder der freibleibende Druckanschluß muß mit einem Schlauch in einen verschmutzungsfreien Raum verlegt werden. Wenn mit einer Verschmutzung der Druck-Unterdruck-Messleitungen gerechnet werden muß, setzen Sie zum Schutz bitte unsere FILTER FT* ein oder installieren Sie unser Gerät: LEITUNGS-REINIGER PPC*.

Achtung ! bei Geräten mit Druckanschlüssen 64, 86: Zum Festdrehen und Lösen der Überwurfmutter der Druckanschlüsse verwenden Sie bitte einen 12er (bei 86 = 14er) Maulschlüssel. Die Verschraubung am Gerät dabei mit einem 13er Maulschlüssel gegen Verdrehung sichern. Bei Verdrehung der Verschraubung im Gehäuse besteht die Gefahr einer Beschädigung des Gerätes.

MIKRO-MESS-GMBH

D - 31275 Lehrte,

Phone: ++49 (0)5136 880 990 8,
 Internet: www.mikro-mess.de

Am Südennde 15 - Steinwedel

FAX: ++49 (0)5136 880 990 0

E-Mail: info@mikro-mess.de